



Natürlich wurde auch fleißig getanzt beim Sängerball des Männergesangsvereins Wald.

Fotos: rma

Tolle Stimmung beim Sängerball des MGV Wald

FASCHING Bei der Einlage ermittelte die Jury das Supertalent.

WALD. Lustig und abwechslungsreich ging es auch heuer wieder beim traditionellen Sängerball im Saal beim Kirchenwirt in Wald zu. Vorstand Dieter Schwank hieß in humorvoller Weise die zahlreichen Ballbesucher herzlich willkommen. Sein besonderer Gruß galt 2. Bürgermeister Fritz Stuber, vielen Vereinsabordnungen sowie der Musikkapelle „extra ...die Band“.

Zu den Tanzpaaren gesellten sich fantasievolle Masken und boten auf der Tanzfläche ein buntes Bild. Auch eine Polonaise fehlte nicht, bei der die Teilnehmer so manche Herausforderung meistern mussten.

Bei der Maskenprämierung sammelte sich ein buntes Volk am Parkett, neben Piraten, Hippies, Manta-Fahrern, Wikingern und Ärzten marschierten Scheichs, ein Quasimodo und verschiedene Tiere ein. Den ersten Preis errang der Quasimodo und der zweite Preis ging an die Hippies.

Höhepunkt des Abends war die Showeinlage der MGV-Mitglieder, bei der die Jury, bestehend aus „Dieter Bohlen“ alias Michael Hof, „Sylvie van der Vaart“ alias Michael Faltermeier und „Motsi Mabuse“ alias Franz Soller „Das Supertalent“ suchten. Vier Teilnehmer bewarben sich mit ihren Einlagen um den Titel. Die Ballgäste bekamen so eine zum Glück geruchsfreie „Schors“-Musik dargeboten, konnten den musikalischen Klängen des ehemaligen Pornostars Sachsen Paule lau-



Quasimodo: Er gewann bei der Maskenprämierung den ersten Preis.



Die Hippies kamen auf den zweiten Platz bei der Maskenprämierung.

schen, eine „schlagkräftige“ Oberweite bewundern und sich über eine Akrobatikeinlage freuen.

Stimmungsvoll ging es weiter mit schwungvollen Rhythmen der Band

„extra ...die Band“, es wurde getanzt, geschunkelt und gelacht. Eine reichhaltige Tombola war aufgebaut, wobei die Ballbesucher wertvolle Preise gewinnen konnten.